

Vom 24. bis 28. April fanden in Berlin die 135. Deutschen Meisterschaften im Schwimmen statt. Der Schwimmverein Friedrichshafen konnte zum ersten Mal in der über 90 jährigen Vereinsgeschichte einen Starter hierfür melden. Lukas Klimt qualifizierte sich gleich auf zwei Strecken über seine Paradedisziplin 50m Schmetterling und 100m Schmetterling. Auf diese Qualifikation hat Lukas schon mehrere Jahre hart trainiert. Dazu musste er in der Schwimmsaison 2023/2024 zu den 50 schnellsten Schwimmern Deutschlands gehören, was er auf zwei Strecken erreichen konnte.

Bei seinem ersten Start, den 100m Schmetterling, konnte er sich auf den 43. Platz in der offenen Wertung, in der Altersklasse U23 auf den 38. Platz und in seinem Jahrgang sogar auf den zweiten Platz vorkämpfen. Am Sonntag ging es dann über die halbe Distanz weiter. Dort erreichte Klimt den 39. Platz, in der U23 Wertung den 30. Platz und im Jahrgang wurde er erneut Zweiter. Auf diese Leistungen konnte er zurecht stolz sein.

Diese Erfolge waren nur durch das Engagement qualifizierter und engagierter Trainer wie Petra König und Selim Bouallegue möglich. Auch gilt ein Dank dem SC Ravensburg für die Mitfahrgelegenheit nach Berlin.